

Schulspezifisches Konzept

Alternativszenarien unter Pandemie – Bedingungen

Gemäß KMS vom 16.07.2020

1. <u>Längerfristige Nichtteilnahme Einzelner am Unterricht auf Basis eines</u> fachärztlichen Attests

- Wochenplan per Mail
- Telefonisches Planungsgespräch L-E
- Wöchentliches Kontaktangebot seitens der Klassenlehrerin über Telefon und Mail
- Nach Absprache: analoge Aus- und Rückgabe von Arbeitsmaterialien über "Klassenkiste" im Pausenhof (überdachte Pausenhalle), per Post, per Mail oder über Mebis

2. Anordnung von Quarantänemaßnahmen

- Absprachen SL RGU
- Bedarfsgerechte Information von Eltern, Lehrern, Schülern seitens der SL
- Unterricht siehe Punkt 4.

3. <u>Notwendigkeit eines gestaffelten Unterrichtsbetriebes (Wechsel von Präsenz- und Distanzunterricht)</u>

- Aufteilung der Klassen in 2 Lerngruppen unter Berücksichtigung von Geschwisterkindern und Hortsituation
- Täglicher Wechsel von Präsenzunterricht und Lernen zuhause
- Gestaffelter Unterrichtsbeginn
- Arbeitsaufträge für Lernen zuhause werden im Präsenzunterricht besprochen
- Wochenplanarbeit mit differenzierten Aufgaben nach Lernstand und Möglichkeit der Schüler, besonders in Bezug auf digitale Heimausstattung und Unterstützung
- Inhaltliche Absprachen im Jahrgangsteam
- Angebot für regelmäßige Sprechstunde seitens der Lehrkraft
- Notbetreuungsangebot: kann geplant werden nach Stundenzuweisung durch die Regierung

4. Einstellung des gesamten Unterrichtsbetriebes

- Verschickung eines Wochenplans per Mail
- Wochenplanarbeit mit differenzierten Aufgaben nach Lernstand und Möglichkeit der Schüler, besonders in Bezug auf digitale Heimausstattung und Unterstützung
- Verschiedene Angebote seitens der Lehrkraft zur analogen Aus- und Rückgabe von Arbeitsmaterialien über "Klassenkiste" im Pausenhof (überdachte Pausenhalle), per Post, per mail oder über Mebis nach Absprache mit SuS und /oder Eltern.
- Angebot regelmäßiger Sprechstunden und Erreichbarkeit per Mail seitens der Lehrkraft
- Regelmäßiger Kontakt zwischen L und SuS, Angebote seitens der L mindestens zweimal pro Woche (z.B. Telefon, Mail, Antolin, Videokonferenz)
- Gezielte, regelmäßige Korrektur wichtiger Arbeitsmaterialien und Rückmeldung an die SuS;
- Je nach Jahrgangsstufe Unterrichtsvorbereitung der L mit sinnvoller Mischung an analogen und digitalen Arbeitsmaterialien

5. Schulanfang in Jahrgangsstufe 1

- Information der Eltern über Post, Mail, Homepage, Schaukasten vor der Schule
- Zeitlich gestaffelte Schuleingangsfeier der drei neuen Klassen unter Mithilfe des Elternbeirates in der Turnhalle und im Schulhof
- Unterricht am ersten Schultag jeweils 120 Minuten; (Beginn 8.15, 9.00, 9.45 Uhr)

Weiterhin erfolgt eine bedarfsgerechte Überarbeitung des schulinternen Hygieneplans nach Vorgaben des Kultusministeriums.

Angebot von Elternfortbildungen zu den an der Schule verwendeten digitalen Medien. (Schulmanager, Mebis, Antolin, MS Teams)

Möglichkeiten der Lernstanderhebung werden Anfang des neuen Schuljahres in den Jahrgangsteams erarbeitet.

Beschlussfassung: Lehrerkonferenz, 20.07.2020

Information des Elternbeirates: 24.07.2020